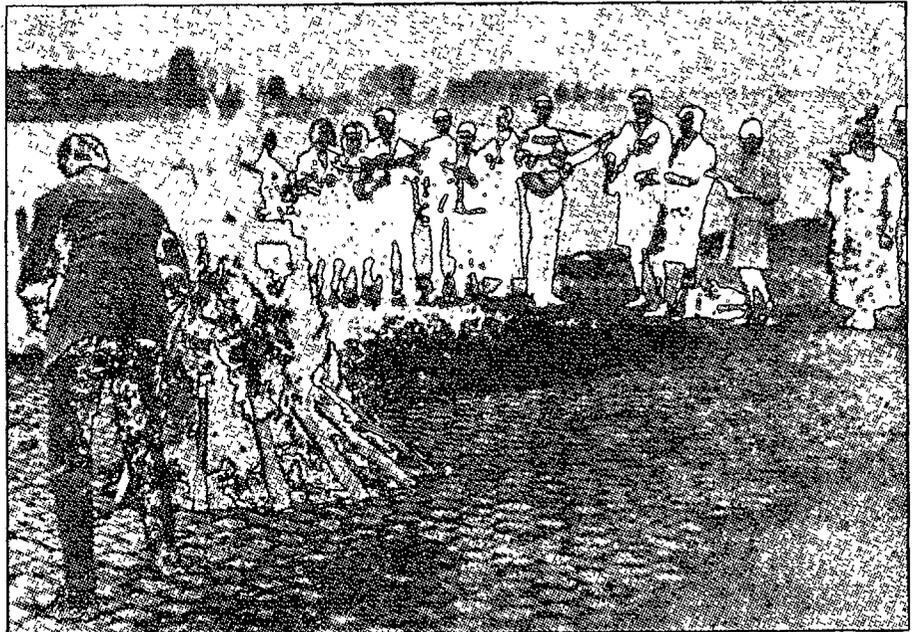


- Aachen, Joseph LÜCKER, Uhrenhaus, Am Elisenbrunnen
- Augsburg - Stadtbergen, Kurt FISCHER, Uhrenfachgeschäft, Bismarckstraße 19
- Bad Godesberg, Julius SCHROTTKA, Uhrenfachgeschäft, Bahnhofstraße 28 und '36
- Baden-Baden, Uhren-THOMA, Lichtentaler Str. 5
- Bamberg, Hans HAAS, Uhrenfachgeschäft, Willy-Lessing-Straße 1
- Berlin W 15, Heinz WIPPERFELD, Meisterwerke der Uhrmacherkunst, Kurfürstendamm 193-194
- Berlin W 30, Heinz WIPPERFELD, Meisterwerke der Uhrmacherkunst, Budapester Straße, Hilton Colonnaden, Laden 1
- Bielefeld, Fritz BOCKELMANN, Uhren - Schmuck, Alter Markt 5
- Bonn, Gerdum - Clußerath, Uhrenfachgeschäft, Sternstraße 38
- Braunschweig, W. H. SCHULZE, „Die Schmuckecke“, Vor der Burg 12
- Bremen, Helmut A. HAASE, Uhrmachermeister, Hutfilterstraße 15
- Bremerhaven, J. WILZIUS, Uhrenfachgeschäft, Bürgermeister-Smidt-Str. 32 und Hafenstr. 152
- Darmstadt, Uhren-TECHEL, Ernst-Ludwig-Str. 16
- Dortmund, Friedr. STRUNCK, Uhrenfachgeschäft, Westenheiligweg 19
- Düsseldorf, Heinrich BLOME, Uhrenfachgeschäft, Königsallee 56
- Essen, Josef DEITER KG, Uhrenfachgeschäft, Kettwiger Straße 22
- Frankfurt/M., Karl-HENECKA, Uhrenfachgeschäft, Kaiserstraße 15
- Frankfurt/M., Uhren CHRIST-KG, Roßmarkt 5-7
- Freiburg, A. KÜHN, Juwelier, Kaiserstr. 211/213
- Hamburg 1, Gerh. D. WEMPE, Uhrenfachgeschäft, Reeperbahn 103
- Hamburg, Gerh. D. WEMPE, Uhrenfachgeschäft, Alsterarkaden 7
- Hamburg, Gerh. D. WEMPE, Uhrenfachgeschäft, Großer Burstah 43-45
- Hamburg, Gerh. D. WEMPE, Uhrenfachgeschäft, Fuhlsbütteler Straße 115
- Hamburg, Gerh. D. WEMPE, Uhrenfachgeschäft, Wandsbeker Marktstraße 57
- Hamburg, Willy FILITZ, Uhrenfachgeschäft, Mönckebergstraße 19
- Hamburg, Willy FILITZ, Uhrenfachgeschäft, Dammtorstraße 12
- Hannover, F. SCHEUERLE, Juwelier, Georgstr. 36
- Hannover, W. TRIEBOLD, Uhrenfachgeschäft, Georgsplatz 1
- Kaiserslautern, Walter LEMBACH, Juwelier, Fackelstraße 28
- Karlsruhe, Oskar HILLER, Juwelier, Kaiserstr. 100
- Kiel, BARK-Uhren, Holstenstraße 75
- Köln, Walter LEMBACH, Juwelier, Hohe Str. 66
- Köln, Carl Jos. LINNARTZ, Uhrenfachgeschäft, Burgmauer 6/Komödienstraße
- Leverkusen, H. KALDENBACH, Uhrenfachgeschäft, Hauptstraße 21
- Lübeck, Th. KOHLER & SOHN, Uhrenfachgeschäft, Kohlmarkt 15
- Ludwigshafen, A. HOCH, Juwelier, Bismarckstr. 54
- Mainz, J. WEILAND, Juwelier, Große Bleiche 28
- Mannheim, W. BRAUN, Juwelier, Planken 07, 10
- Marburg/Lahn, T. KÜSTER, Uhrenfachgeschäft, Wettergasse 36
- Mönchengladbach, W. OFFERMANN, Uhrenfachgeschäft, Bismarckstraße 15
- München, Erwin SONNTAG, Uhrenfachgeschäft, Sendlinger Straße 18
- München, Dr. Engel & Co. Uhren - Schmuck, Lenbachplatz 9
- München, Uhren-HAUSER, Marienplatz 28
- München, Adolf SCHEURING, Uhrenfachgeschäft, Am Bahnhofplatz 2
- Nürnberg, J. WALLNER, Uhrenfachgeschäft, Karolinenstraße 44
- Recklinghausen, Adolf VORTMANN, Uhren GmbH, Markt 7
- Saarbrücken, Hermann MUHLKE OHG, Uhren - Schmuck, Bahnhofstraße 78
- Stuttgart N, Friedrich MARTIN, Spezialhaus erstklassiger Uhren, Königstraße 70
- Westerland/Sylt, Rudolf OSTERMANN, Uhren - Schmuck, Friedrichstraße 12
- Wiesbaden, Josef RAPPL, Uhrenfachgeschäft, Kirchgasse 29
- Würzburg, Ernst HÜFNER, Uhrenfachgeschäft, Domstraße 19
- Wuppertal, K. SCHWENDT i. Fa. Eichwald & Co., Uhren - Schmuck, Doppersberger Brücke 2



Bücherverbrennung in Düsseldorf: Fromme Lieder zur Klampfe

Personenkraftwagen auf der Bundesstraße mit dem Pferd zusammenstößt; dieser Unfall bei dem Betrieb des Panzerwagens zugefallen (Oberlandesgericht Celle; Aktenzeichen: 5 U 6/65).

Verzichtet ein Vorfahrtberechtigter durch Winkzeichen auf sein Vorfahrtsrecht, so garantiert er damit nicht, daß der Wartepflichtige die Vorfahrtstraße ungefährdet werde überqueren können (Oberlandesgericht Frankfurt; Aktenzeichen: 3 U 251/64).

Ein vermöglicher Verkehrssünder darf nicht deshalb mit einer Haftstrafe statt einer Geldstrafe bedacht werden, weil für ihn die Zahlung von einigen hundert Mark keine spürbare Sühne ist (Oberlandesgericht Düsseldorf; Aktenzeichen: 1 Ss 202/65).

Die Öffentlichkeit mokierte sich über die Brandstifter; Düsseldorfs Boulevard-„Mittag“: „Es geht schon wieder los“ Die evangelische Kirche distanzierte sich; der Konvent der evangelischen Sozialsekretäre im Rheinland monierte: „Wo man Bücher verbrennt, verbrennt man bald auch Menschen.“

Der Bundespfarrer der entschiedenen Jungchristen, Walter Lohrmann, 36, der erst Mitte des Jahres seine Pfarre im württembergischen Hengstfeld verließ, um sich hauptberuflich dem theologischen Drill von Jugendbund-Führern zu widmen, ist verbittert, weil er von seiner Kirche mehr brüderlichen Beistand erwartet hatte.

Zwar ist der ins Vereinsregister eingetragene EC organisatorisch von der Kirche unabhängig, doch sind fast alle seine Mitglieder auch Mitglieder der Landeskirche, und der Verein ist in den evangelischen Jugendkammern, den Spitzengremien der evangelischen Jugendverbände, vertreten.

Die aus der pietistischen Bewegung stammenden Bünde für entschiedenes Christentum sind über die ganze Welt

KIRCHE

ENTSCHEIDENE CHRISTEN

Fröhliche Askese

Sie wollten Zeugnis ablegen wider das Böse. Sie sammelten Groschenhefte, Pin-up-Photos und allerlei Literatur, die geeignet war, sündige Gedanken zu wecken, und warfen am ersten Oktober-Sonntag alles ins Feuer.

Der Scheiterhaufen brannte am Düsseldorfer Rheinufer; drei Dutzend Passanten schauten zu. Etwa zwanzig Mitglieder des „Jugendbundes für Entschiedenes Christentum“ (EC) standen im Kreis, sangen fromme Lieder zur Klampfe und beobachteten, wie die Flammen Bücher des Es-Pe-De-Fans Günter Graß („Die Blechtrommel“), des düsteren Albert Camus („Der Fall“), des NS-gebrannten Erich Kästner („Herz auf Taille“), des Erotomanciers Vladimir Nabokov („Lolita“) und der Tristesse Françoise Sagan („In einem Monat, in einem Jahr“) verzehrten.

Die frommen Feuerwerker hatten an alles gedacht: Das Düsseldorfer Ordnungsamt hatte die Demonstration genehmigt; Photographen und Reporter waren verständigt.



EC-Bundespfarrer Lohrmann Griff nach der Blechtrommel



ROLEX

DENICOTEA

• FILTERSPITZEN UND -PFEIFEN

WELTBEKANNT
WELTBELIEBT

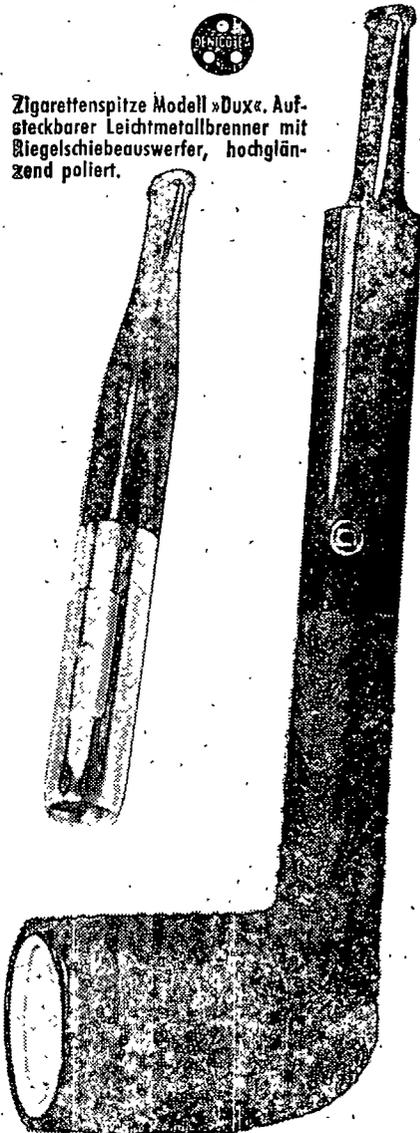
Alle Denicotea-Spitzen und Pfeifen enthalten diese Standard-Filterpatrone.

Für besonders empfindliche Raucher empfiehlt sich die »L-Patrone«, eine extra lange Form DBP 1145977. Erhältlich in allen guten Tabakwaren-Fachgeschäften

NUR-ECHT MIT
ROTEM DECKEL



Zigaretzenspitze Modell »Dux«. Aufsteckbarer Leichtmetallbrenner mit Riegelschiebeauswerfer, hochglänzend poliert.



Filterpatrone Modell »Florett«. Ein neues Modell mit hohem, schlankem London-Kopf. Holm und Mundstück rund. Steckkühlsystem, Hartgummi-Sattelbüß. Meerscham-Einsatz

DENICOTEA

GROSSER FARBIGER PROSPEKT GRATIS VON DENICOTEA, 506 REFRATH B. KÖLN, ABT. 407

verbreitet*. Ende vorigen Jahrhunderts wurden die ersten deutschen Ableger gegründet; 1903 schlossen sie sich zum „Deutschen Verband der Jugendbünde für entschiedenes Christentum“ zusammen, und bald darauf entsandten sie die ersten „Heidenboten“ in die Südsee.

Rund 10 000 Mitglieder — Jahresbeitrag: zwölf Mark und „freie Opfer“ — bekennen sich heute in Westdeutschland zu den „Entschiedenen Christen“. Jedes „tätige Mitglied“ ist per Gelübde zu einem „offenen Bekenntnis zu Jesus Christus“ und zu „fröhlicher Askese“ verpflichtet.

Konsequent befolgten die erweckten Düsseldorfer Gottesstreiter denn auch das Bibelwort: „Viele aber, die da vorwitzige Kunst getrieben hatten, brachten die Bücher zusammen und verbrannten sie öffentlich“ (Apostelgeschichte Kapitel 19, Vers 19).

So zogen, angeführt von den Diakonissen-Schwestern Brigitte und Christa, 16- bis 25jährige Jungchristen an den Rhein und verbrannten, was „ihre Phantasie zu vergiften“ drohte (Lohrmann).

Vier Tage nach dem Graß-Brand zerrümmerte ein Ziegelstein den Schaukasten der Jugendgruppe vor ihrem Heim in Düsseldorfs Prinz-Georg-Straße. EC-Bundespfarrer Walter Lohrmann: „Wir sind sehr betrübt.“

Pfarrer Lohrmann und Schwester Brigitte haben sich inzwischen eine Taschenbuch-Ausgabe der „Blech-trommel“ gekauft. Sie wollen kennenlernen, was ihre Schützlinge am Rhein verbrannten.

SCHIFFFAHRT

HUCKEPACK-VERKEHR

Mutter und Kind

Auf direktem Wasserweg will Deutschlands vielschichtigster Konzernherr, Rudolf August Oetker, den Schwarzwald mit dem inneren Kongo, das Bundesland Bayern mit dem US-Staat Kansas und die Lüneburger Heide mit den Steppen des südamerikanischen Gran Chaco verbinden.



Oetkers Flottenchef Kersten
Parkhaus auf See

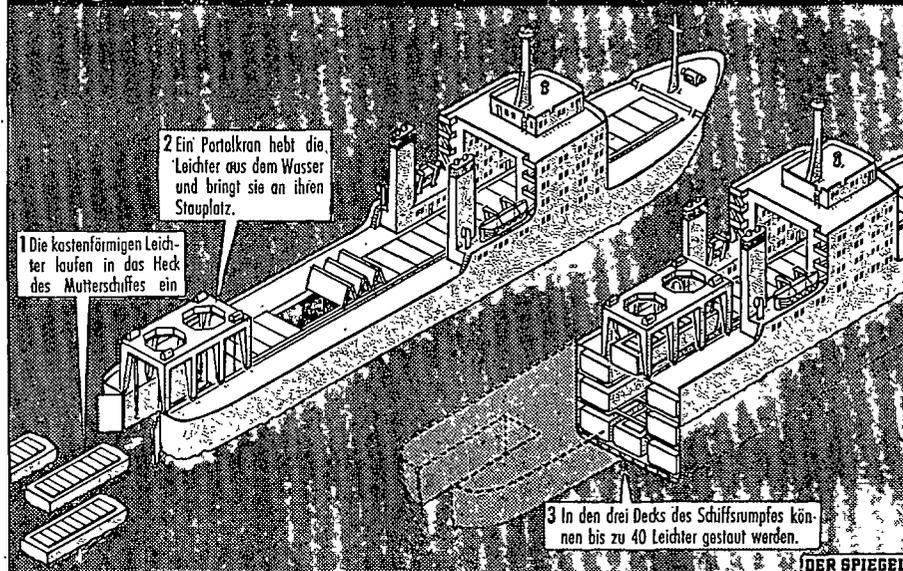
Ein neuer Schiffstyp, den die zu Oetkers Imperium gehörende Hamburg-Süd-Gruppe** und die Hamburger Großwerft Blohm & Voß konzipierten, macht's möglich.

Der geplante „ungewöhnliche Übersee-frachter, der bei der Wandlung des Weltgüterverkehrs eine wichtige Rolle spielen wird“ — so Hamburg-Süd-Geschäftsführer Rolf Kersten —, ist ein Schiff für Schiffe: Es soll in den Seehäfen oder vor den Flußmündungen komplette Lastkähne laden, sie per Huckepack über den Ozean schlep-

* Pietismus: Reformbewegung der evangelischen Kirche im 17. Jahrhundert; setzte sich für ein auf persönlicher Heilserfahrung beruhendes Christentum und eine Abkehr von den weltlichen Dingen ein.

** In der Gruppe sind vereinigt: die Hamburg-Südamerikanische Dampfschiff-fahrts-Gesellschaft Eggert & Amsinck, die Columbus Line Inc., die Reederei Rudolf A. Oetker und die Deutsche Levante-Linie. Außerdem hält die Gruppe eine Beteiligung an der Hamburger Reederei Heinrich C. Horn.

HUCKEPACK ÜBER DEN OZEAN



2 Ein Portalkran hebt die Leichter aus dem Wasser und bringt sie an ihren Stauplatz.

1 Die kastenförmigen Leichter laufen in das Heck des Mutterschiffes ein

3 In den drei Decks des Schiffsrumpfes können bis zu 40 Leichter gestaut werden.

DER SPIEGEL